

Wassergenossenschaft

zur Reinhaltung und Sanierung des DOK IV

1050 Wien, Wehrgasse 27

www.dok4.at.tf

Anrainerinformation: **Algenabfischen:**

Sehr geehrte Anrainer des DOK IV!

Aufgrund des starken Algenaufkommens im Vorjahr und der Probleme mit den Schlammböden an beiden Enden, werden Algenabsauganlagen errichtet. Das Abfischen durch Abschöpfen per Hand wie in früheren Jahren ist von der Kosten- Nutzen Seite und wegen der Schlammböden bis dahin weder möglich noch sinnvoll. Ebenso wird das Absaugen am Süden aufgrund der hohen Kosten nicht mehr durchgeführt. Hier wurde uns im Vorjahr für ein Absaugen für 10 m³ Wasser und einer minimalen Menge an Algenmaterial jeweils 512,00 € verrechnet.

Nordende:

Die Errichtung der Algenabsauganlage am Nordende hat sich durch die lange Frostperiode und Lieferverzögerungen verschoben. Zur Zeit läuft hier (**siehe Fotos**) der Testbetrieb. Es gab für diese Form des Abfischens bisher keine vergleichbare Anlage und Erfahrungswerte. Daher muss dies Schritt für Schritt erarbeitet werden. Die endgültige Inbetriebnahme sollte bis Ende Mai erfolgen.

Süden:

Sobald die Absaugung am Nordende im Normalbetrieb läuft sollte sich auch hier die Situation bereits verbessern. Auch für das Süden ist das Absaugen in einen Container wie am Nordende geplant. Sobald es am Nordende läuft, wird mit den unmittelbaren Anrainern am südlichen Ende Kontakt aufgenommen um Details abzuklären. Wir werden uns bemühen, dass der Betrieb dieser Anlage bis zum Ferienbeginn möglich ist.

Abfischen auf der gesamten Wasserfläche:

Auch diese Form des Abfischens per Boot ist zusätzlich geplant. Allerdings haben die Erfahrungen aus den früheren Jahren gezeigt, dass dies nur mittels eines Bootsantriebs mit Verbrennungsmotor möglich ist. Es wurde daher nach intensiven Recherchen und Vorgesprächen mit den Amts- Sachverständigen der Behörde, am 12. Dezember 2005 ein Antrag für den Betrieb eines derartigen Bootsmotors an die Wasserrechtsbehörde gestellt. Trotz zahlreicher Urgenzen gibt es in dem Verfahren bisher aber keine sichtbaren Fortschritte.

Erst wenn ein positiver Bescheid vorliegt kann mit der Anschaffung des Bootes, dem Motor und dem zusätzlich benötigten Material begonnen werden. Unter Berücksichtigung des Umstandes, dass wir den Bescheid vermutlich erst im Sommer erhalten, und der Lieferzeiten u. a. für das Boot, sowie der anderen Gegenstände die wir dazu benötigen, **wird dies in der heurigen Sommersaison nicht mehr, oder bestenfalls im Herbst in einem Probetrieb möglich sein.**

Groß- Enzersdorf, den 18. Mai 2006